

Buslotsenprojekt an der St.-Ursula-Realschule

Im Jahr 2007 wurde von der Stadt Attendorn, den Verkehrsbetrieben und der Polizei das Projekt „Buslotsen“ ins Leben gerufen. Bis heute beteiligen sich alle vier weiterführenden Schulen Attendorns an diesem Projekt.

Hintergrund dieser Initiative war die Erfahrung, dass es an den Haltestellen vor den Bussen und beim Einsteigen immer wieder zu Problemen gekommen war – Drängeleien und Schubsereien waren an der Tagesordnung, geordnetes Anstehen war ein Fremdwort.

Aus der Sicht der Polizei war die Situation z.T. gefährlich geworden, so dass dringender Handlungsbedarf bestanden hat.

Das Projekt „Buslotsen“ möchte sich der geschilderten Situation an Bushaltestellen entgegenstellen und verfolgt folgende Ziele:

Für alle Schüler, die sich an den Bushaltestellen aufhalten:

- Sicherheit beim Einsteigen in den Bus gewährleisten (besonders wichtig für jüngere Schüler)
- an verantwortungsvolles Handeln und gegenseitige Rücksichtnahme appellieren

Für Schüler, die am Projekt „Buslotsen“ teilnehmen:

- Übernahme einer verantwortungsvollen Aufgabe
- Einsetzen für das Wohl und die Rechte anderer Schüler
- Beitrag für die Sicherheit an Bushaltestellen leisten

Um diese Ziele zu erreichen setzen sich die Buslotsen dafür ein, dass sich die Schüler an den entsprechenden Markierungen ordnungsgemäß aufstellen und ohne zu drängeln in die Busse einsteigen.

Damit die Schüler als Buslotsen erkannt werden, tragen sie gut sichtbare Buslotsenwesten.

Die Buslotsen sind weisungsbefugt. Schüler, die sich nicht an die Anweisungen der Buslotsen halten, müssen mit Konsequenzen rechnen. Das reicht von einer Ermahnung über ein Gespräch mit dem Klassenlehrer, dem Schulleiter, den Eltern bis hin zum Einziehen der Fahrkarte durch die Verkehrsbetriebe bei wiederholtem Fehlverhalten.

Zudem unterstützen die Buslotsen das Projekt „Verkehrserziehung“ zu Beginn der Klasse 5. Dort trainieren die Schüler der neuen Eingangsklassen das rücksichtsvolle Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus.

Für diese verantwortungsvolle, oft nicht einfache Aufgabe **können sich Schüler ab Klasse 8, mit Einverständnis der Eltern bewerben.** Zu Beginn eines Schuljahres werden die neuen Buslotsen in ihre Aufgabe eingeführt.

Einsatzorte unserer Buslotsen sind die Haltestellen an der Hansastrasse. Um rechtzeitig an den Haltestellen zu sein, dürfen die Buslotsen 10 Minuten vor Unterrichtsschluss zu den Haltestellen gehen. Der Einsatz für die Sicherheit von anderen Schülerinnen und Schülern wird durch eine entsprechende Bemerkung auf dem Zeugnis bestätigt. Von der Stadt Attendorn gibt es jedes Jahr als Belohnung eine Tagesfahrt, z.B. ins Phantasialand.

Zusätzlich unterstützen die Klassenlehrer diese Maßnahmen, indem Sie mit ihren Schülern regelmäßig die richtigen Verhaltensweisen am und im Bus durchsprechen.